



Klosterneuburg, Juli 2024

Endlich in Sicherheit – ein Leben frei von Gewalt

In einem Schutzhaus für misshandelte Mädchen, im honduranischen Tegucigalpa, setzt sich die Kindernothilfe Österreich dafür ein, dass diese die notwendige und liebevolle Betreuung erfahren, um wieder Hoffnung fürs Leben zu schöpfen. Auch 2023 unterstützte das Stift Klosterneuburg das Engagement der Kindernothilfe Österreich mit 25.000 Euro.

In Honduras lebt fast die Hälfte der acht Millionen Einwohner und rund 75 % der Kinder unter der Armutsgrenze. Als einzigen Ausweg sehen Eltern oft nur Arbeitsvermittler, denen sie ihre Kinder überlassen. Sie wollen ein besseres Leben für ihre Töchter. Doch statt eines erhofften Jobs werden die jungen Mädchen von den Vermittlern oft zur Prostitution gezwungen. Da ihnen Ausweise weggenommen werden und der Kontakt zu den Familien nicht möglich ist, geraten sie in eine schreckliche Abhängigkeit, die durch Gewalt und sexuellen Missbrauch geprägt ist.

Die Kindernothilfe Österreich setzt sich für diese Mädchen ein. Im Schutzhaus „Casa Alianza Honduras“, in der honduranischen Hauptstadt Tegucigalpa, erhalten rund 40 misshandelte und zur Prostitution gezwungene Mädchen liebevolle Betreuung, medizinische Versorgung, psychologische Begleitung und eine beruflich Ausbildung um ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.

„Dieses Projekt setzt sich für den Schutz und den Rechten von Kindern und Jugendlichen ein und begleitet sie in ein sicheres sowie selbstbestimmtes Leben. Auch 2023 unterstützten wir dieses so wichtige Engagement mit **25.000,- Euro**“, so **Propst Anton Höslinger**.

Das Stift Klosterneuburg unterstützt seit 2008 im Rahmen seines Sozialstatuts auch Projekte der Kindernothilfe Österreich. „Insgesamt hat das Stift dankenswerter Weise unglaubliche 360.000 Euro für das Schutzhaus Projekt der Kindernothilfe bereitgestellt“, bedankt sich **Kindernothilfe-Österreich-Geschäftsleiter Gottfried Mernyi**.

Die Kindernothilfe

Die Kindernothilfe Österreich ist seit 1996 für Kinder in Not in zahlreichen Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika tätig. Projekte zur nachhaltigen Entwicklung und Beseitigung der Armutssituation sowie humanitäre Hilfe sind dabei die Schwerpunkte der Arbeit. Durch die Projekte verbessert sich das Leben der Kinder, ihrer Familien und der Dorfgemeinschaft in den ärmsten Regionen der Welt. Die Kindernothilfe arbeitet jeweils mit erfahrenen, lokalen Partnern zusammen, die mit der Kultur und den Bedürfnissen vor Ort vertraut sind.

Nähere Informationen unter www.kindernothilfe.at

Foto: Propst Anton Höslinger Can.Reg. und Geschäftsführer Gottfried Mernyi der Kindernothilfe Österreich
Copyright: Foto W.Hanzman, Abdruck honorarfrei

Walter Hanzmann
Stift Klosterneuburg – Pressesprecher
T: +43 2243 411-182, M: +43 676 / 447 90 67
E: presse@stift-klosterneuburg.at, www.stift-klosterneuburg.at

